

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0023/2006

Auskunft erteilt:

Herr Grimm

Ruf:

492 66 00

E-Mail:

Michael.Grimm@stadt-muenster.de

Datum:

11.01.2006

Betrifft

Hüfferstraße
Umgestaltung und Neubau zur Verbesserung der Haltestellen Hüfferstiftung
Erneuerung der Nebenanlagen zwischen Hittorfstraße und Am Schlossgarten
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

14.02.2006 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Anhörung

22.02.2006 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Die Umgestaltung der Haltestellen Hüfferstiftung und die Erneuerung der Nebenanlagen zwischen Hittorfstraße und Am Schlossgarten erfolgt auf der Grundlage des Lageplanes Reg. – Nr. 9388 Blt 1(3) vom 29.12.2005.

Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Baukosten betragen ca. 220.000 €.
Folgekosten fallen nicht an.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2006 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2005 – 2009 steht.

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben

Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush jahr	Betrag €	Bemerkung
6307.952.1010.6	Erhaltung von Geh- und Rad- wegen	2006	1.000.000	auf diese Maßnahme entfallend 50.000

Ausgaben				
----------	--	--	--	--

Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6307.950.0700.1	Bauk. Str. Wiederherstellung nach Kanalbau	2006	450.000	auf diese Maßnahme entfallend 120.000

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush .- jahr	Betrag €	Bemerkung
6100.935.0200. X	„Linienbusbeschaffungen, Investitionen ÖPNV, § 13 RegGNW“	2006	1.969.500,00	50.000

Insgesamt:			3.419.500,00	220.000
------------	--	--	---------------------	----------------

Einnahmen				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush .- jahr	Betrag €	Bemerkung
6100.361.0000. 4	Zuw. L. Fahrzeugförd./ÖPNV- Investitionsmaßn., §13 RegG NW	2006	2.037.000,00	ca. 40.000

Insgesamt:			2.037.000,00	40.000
------------	--	--	---------------------	---------------

Einnahmen				
-----------	--	--	--	--

Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6300.350.0010.6	Straßenbaubeiträge nach § 8 KAG	2006	2.200.0000	Auf diese Maßnahme entfallend 80 % der beitragsfähigen Kosten

Begründung:

In der Berichtsvorlage Nr. 965/2002 ist die Bezirksvertretung Münster-Mitte am 05.11.2002 und der Planungsausschuss am 07.11.2002 über die Umplanung der Hüfferstraße im Abschnitt zwischen der Hittorfstraße und der Badestraße informiert worden.

Durch den notwendigen Bau eines Regenklärbeckens in der Hüfferstraße in 2006, das mit der Vorlage Nr. V/0956/2005 am 29.11.2005 in der Bezirksvertretung Münster-Mitte und am 06.12.2005 im AUB beschlossen wurde, sollen nach der erforderlichen Kanalbaumaßnahme als Synergieeffekt

im Rahmen der Wiederherstellung die Haltestellen „Hüfferstiftung“ für Fahrgäste des ÖPNV barrierefrei umgebaut werden.

Die Kanalbaustelle wird in offener Bauweise durchgeführt. Während der Bauphase wird eine lichtsignalgeregelte Umfahrung eingerichtet. Bei der Straßenwiederherstellung soll die Planung realisiert werden.

Die stadtauswärtige Haltestelle „Hüfferstiftung“ wird zur Verbesserung der Haltestellenqualität nach Osten um ca. 40 m vor das Haus Hüfferstraße Nr. 28 verlegt. Hier kann die Haltestelle aufgrund der Platzverhältnisse mit Aufstellfläche, Aufmerksamkeitsstreifen und Wartehalle ausgestattet werden.

Die neuen Gehwegsbreiten liegen zwischen 1,50 m bis 3,00 m.

Die Radwege werden im Zuge der Umgestaltung gemäß der EAE 85/95 (Empfehlung für die Anlage von Erschließungsstraßen) von ca. 1,00 m auf 1,85 bis 2,00 m verbreitert. Im Anschlussbereich vor dem Schlossgarten kann auf einer Länge 25 m nur ein gemeinsamer Geh- und Radweg angelegt werden.

Im Zuge der Umgestaltung wird der Fahrbahnteiler um ca. 30 m Richtung Osten an die Einmündung Robert-Koch-Straße verlegt, um somit optimal den Querungsbeziehungen gerecht zu werden.

Die Haltestellen "Hüfferstiftung" Fahrtrichtung Jungeblodtplatz, als auch die Haltestelle Fahrtrichtung Landgericht, werden nach der Kanalbaumaßnahme im Rahmen des barrierefreien Bauens für Menschen mit Behinderungen mit einem 16 cm hohen Niederflurbusbordstein und einem Aufmerksamkeitsstreifen ausgestattet.

Die Stadtwerke Münster werden im Zuge des Umbaus der Hüfferstraße auf der nördlichen Seite Stromkabel, Leerrohre, Gas- und Wasserleitungen neu verlegen. Auf der südlichen Seite werden die Gas- und Wasserleitungen erneuert.

Der Bau der Haltestellen wird mit 80 % der förderfähigen Kosten durch Fördermittel finanziert. Der Förderantrag wurde gestellt und die Bewilligung liegt vor.

Für die Verbesserung der Teilanlagen werden die Anlieger zu Beiträgen nach § 8 KAG (Kommunalabgabengesetz) herangezogen.

Um die Integration von Menschen mit Behinderungen zu fördern und eine barrierefreie Umwelt in der Stadt Münster zu schaffen, werden bei den Baumaßnahmen des Tiefbauamtes die Interessen von Menschen mit Behinderungen soweit als irgend möglich berücksichtigt.

Die Baumaßnahmen werden durch die aktive Öffentlichkeit in den Medien und durch direkte Information der Anlieger unterstützt.

Die Bauarbeiten sollen im Frühjahr 2006 beginnen und bis Ende 2006 abgeschlossen sein.

Die Erneuerung der Nebenanlagen zwischen Am Schlossgarten und Hittorfstraße kann nur nach Bereitstellung der erforderlichen Mittel erfolgen.

I.V.

gez.

Joksch